



## Niederschrift

**über die 12. Sitzung des Gemeinderates  
am Dienstag, 05.10.2021, 18:00 Uhr  
Aula der Josef-Annegarn-Schule  
Hanfgarten 18, 48346 Ostbevern**

### Anwesend:

#### Mitglieder des Rates

Aichner, Meinrad, Dr.  
Beiers, Anja  
Beiers, Benedikt  
Brune, Markus  
Dossow, Dajana  
Drilling-Kleihauer, Jutta  
Füssel, Michael  
Gutsche, Felix  
Haase, Michael  
Hengst, Annette  
Horstmann, Heinz Hugo  
Läkamp, Karin  
Laumann, Georg  
Ludwig, Willy  
Lunkebein, Ulrich  
Manthey, Thomas  
Möllenbeck, Elmar  
Neumann, Jochem  
Niedermeier, Claudia  
Pelz, Karin  
Piochowiak, Karl  
Schapmann, Oliver  
Stadtman, Simon  
Stratmann, Werner  
Weglage, Wolfgang  
Wiegert, Sandra

bis TOP 3 n. ö. T.

**von der Verwaltung**

Ganzert, Yvonne  
Huesmann, Ute  
Hüttmann, Klaus  
König, Michael, Dr.  
Roggenland, Barbara bis TOP 17 ö. T.  
Stegemann, Hubertus

**Es fehlen entschuldigt:**

**Mitglieder des Rates**

Große Hokamp, André  
König, Florian  
von Beverfoerde-Werries, Philipp

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

**I. Öffentlicher Teil**

**1. Eröffnung der Sitzung**

*Herr Piochowiak* eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Mitglieder des Gemeinderates verständigen sich einvernehmlich darauf, TOP 15 ö. T. von der Tagesordnung abzusetzen.

Aus Gründen der Dringlichkeit wird die Tagesordnung um den TOP 2.5 n. ö. T. „Baugebiet "Kohkamp III" - Vergabe von Mehrparteienhausgrundstücken (Vorlage 2021/105) erweitert.

Hierüber wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## 2. **Bestimmung des Schriftführers**

*Frau Huesmann* wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

## 3. **Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

Heinz Hugo Horstmann

TOP 3 n. ö. T.

## 4. **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## 5. **Bericht des Bürgermeisters**

### 1. Kommunalverfassungsrechtlicher Workshop für die Mitglieder des Rates

Am Samstag, 30. Oktober 2021 wird für die Mitglieder des Rates ein Workshop in der Zeit von 9.30 Uhr bis 14.30 Uhr zu kommunalverfassungsrechtlichen Fragestellungen angeboten. Die Leitung übernimmt Rechtsanwalt Prof. Dr. Schmitz, der neben seiner freiberuflichen Tätigkeit auch als Dozent für Kommunalverfassungsrecht an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung einen Lehrstuhl hat.

### 2. Rats- und Ausschusssitzungen nur mit 3G-Nachweis

Ratsmitglieder dürfen derzeit nur mit Nachweis einer Immunisierung oder Testung an Rats- und Ausschusssitzungen ihrer Gemeinde teilnehmen. Dies hat das Oberverwaltungsgericht heute entschieden. Der gegen den Bürgermeister gerichtete Eilantrag eines Ratsmitglieds aus Salzkotten, der auf freien Zugang zu allen Rats- und Ausschusssitzungen ohne einen solchen Nachweis zielte, hatte damit in zweiter Instanz keinen Erfolg.

Im Hinblick auf den Wegfall der allgemeinen Kostenfreiheit für Bürgertestungen ab dem 11. Oktober 2021 merkt der Senat jedoch an, dass für kommunale Mandatsträger wohl Vorkehrungen zu treffen sein werden, die sicherstellen, dass ihnen durch für die Mandatsausübung erforderliche Tests im Ergebnis keine Kosten entstehen. Wegen der Bedeutung des freien Mandats und des kommunalen Ehrenamtes dürfte sich eine mit den Tests verbundene Kostenlast für den Mandatsträger als unzumutbar erweisen. Auch auf die Möglichkeit einer Immunisierung durch eine kostenlose Impfung muss sich ein Ratsmitglied insoweit nicht verweisen lassen.

Der Beschluss ist unanfechtbar.

Aktenzeichen: 15 B 1529/21 (I. Instanz: VG Minden 2 L 595/21)

### 3. Workshops Smart City

Zusammen mit den Gemeinde Sendenhorst der Stadt Warendorf wird es Gelegenheit geben, sich in drei aufeinanderfolgenden Workshops mit der Thematik Smart-City auseinander zu setzen. Es ist angedacht, in unterschiedlichen Besetzungen das Themenfeld aufzuarbeiten.

1. Workshop für Mitarbeitende der Verwaltungen am 25.10.2021 in Warendorf
2. Workshop für Verwaltung und Politik am 02.11.2021 in Sendenhorst
3. Workshop für den gesamten Personenkreis der ersten Workshops sowie externe Begleitung am 16.11.2021 in Ostbevern.

Die Fraktionen werden zeitnah zum 2. und 3. Workshop eingeladen.

### 4. Integriertes Mobilitätskonzept

Die Gemeinde hat drei Fachplanungsbüros aufgefordert, für die Erarbeitung eines gesamtheitlichen und integrierten Mobilitätskonzeptes entsprechende Angebote einzureichen. Von allen drei Büros liegen nunmehr die Angebote vor; diese werden aktuell im Hinblick auf die Konzepterarbeitung nach ihrer jeweiligen inhaltlichen Konzeption geprüft und ausgewertet. Dabei kommt insbesondere den Kriterien zur thematischen Vorgehensweise, der Beteiligungsformen, der Kommunikation, der Erarbeitung von methodischen Lösungsansätzen und Erfahrungen der Büros vorrangig im ländlichen Raum, eine besondere Gewichtung zu. Die Gemeinde wird zu gegebener Zeit einen Beschlussvorschlag für eine Auftragsvergabe vorbereiten.

Die Mitglieder des Gemeinderates verständigen sich einvernehmlich darauf, dass der Bürgermeisterbericht, der vor einer Sitzung an die Ratsmitglieder versendet wird, zeitgleich auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht wird, damit auch die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, diesen Bericht einzusehen.

*Herr Stadtmann* vermisst im Bürgermeisterbericht Aussagen zur Nutzung des Schützenplatzes. Es besteht Einvernehmen, unter TOP 17 die Angelegenheit zu erörtern.

## **6. Berichte aus den Gremien**

### 1. Kulturstiftung Sparkasse

Die Sitzung des Stiftungsausschusses der Kulturstiftung der Sparkasse fand am 28.9.2021 im Rathaus statt. Der Stiftungsausschuss nahm den Jahresbericht 2020 zur Kenntnis und wurde über das Geldanlagenmanagement der Stiftung informiert. Einstimmig votierte der Ausschuss für die Förderung der Veranstaltungsreihe 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland, die in der Zeit vom 12.-19. September 2021 in Ostbevern und mit einer Führung in Telgte durchgeführt wurde.

### 2. Gemeinsame Sitzung des Aufsichtsrats und der Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH am 8.9.2021

Die Sitzung stand neben den Geschäftsberichten der Geschäftsführung, der Beschlussfassung des Wirtschaftsplans 2022 ganz im Zeichen der Digitalisierung. Mit Blick auf Transformationsprozesse in Unternehmen, der Kollaboration und des Networkings wurde den Geschäftsführern der Berief Food GmbH Gelegenheit gegeben sich vorzustellen. Am Beispiel des Unternehmens, welches 1985 gegründet wurde und sich als Pionier von Produkten pflanzlicher Ernährung bis heute als ein am Weltmarkt führendes Unternehmen mit mehr als 350 Mitarbeitenden etabliert hat, dessen Transformationsprozess und Unternehmensleitbild zu erläutern. Digitalisierung im Unternehmen insbesondere zur Steigerung der Produktqualität, der Prozessabläufe, aber auch der Kommunikation und des Wissenstransfers ist zu einem zentralen Baustein der Unternehmenskultur geworden.

Die GfW hat auf ihre zahlreichen Aktivitäten im Umfeld der Digitalisierung wie z. B. Durchführung von Roadshows, den Digital Check, der Digital Workspace, dem Digital Trans insbesondere zur Zusammenarbeit mit der FH Münster und dem Unternehmenswettbewerb Digital Pilot hingewiesen. Dem Label „Zukunft wird auf dem Land gemacht“ folgend soll verstärkt auch in der Folgezeit auf die Stärken der wirtschaftlichen Fähigkeit im ländlichen Raum auch und vor allem im digitalen Feld hingewiesen werden. Eine Facette dabei ist u. a. der Ausbau der Giganetze im Kreisgebiet.

3. Tagung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Münster des Städte- und Gemeindebundes NRW

Der Tagesordnungspunkt „Aktuelles aus Düsseldorf“ stand im Zeichen der Hochwasserkatastrophe und der Corona-Pandemie. Die Fachvorträge standen im Zeichen der Digitalisierung und warfen einen Blick auf wichtige Netzwerkstrukturen des Städte- und Gemeindebundes. Insbesondere das Fördernetzwerk Förderakquise NRW sowie das Netzwerk Hochwasser und Überflutungsschutz dürfte auch für Ostbevern von Interesse sein. Ausdrücklich hingewiesen wurde auch auf das Landesportal Interkommunale Zusammenarbeit NRW. Hier wurde explizit auf die synergetische Zusammenarbeit der vier Städte und Gemeinden Beelen, Everswinkel, Ostbevern und Telgte mit dem Abwasserbetrieb im TEO Verbund hingewiesen.

7. **Bürger- und Fraktionsanträge**

Es liegen keine Anträge vor.

8. **Schulentwicklungsplanung**  
**- Realisierungsvariantenvergleich und Nutzwertanalyse**  
**Vorlagen: 2021/175 und 2021/175/1**

*Herr Dr. Aichner* ist überzeugt, dass das Größenverhältnis Verwaltung – Politik der geplanten Projektgruppe nicht ausgewogen ist und befürwortet eine Zusammensetzung aus der Politik, das dem Stimmenverhältnis des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses angepasst ist.

*Frau Beiers* und *Herr Neumann* geben zu bedenken, dass die Projektgruppe keinerlei Entscheidungsbefugnis hat und ein schnelles Handeln durch eine zu große Gruppe beeinträchtigt wird.

*Herr Manthey* schließt sich dieser Meinung an.

Die CDU-Fraktion bittet um eine kurze Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird für 10 Minuten unterbrochen.

*Herr Stratmann* beantragt eine Abstimmung über folgenden Beschlussvorschlag:

Zur Unterstützung und Begleitung des Prozesses wird eine Projektgruppe gebildet. Sie besteht aus

- DKC Kommunalberatung
- Bürgermeister
- Schulleitungen
- Schulpflegschaftsvorsitzende
- Vorsitz Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
- je 1 Vertreter der Fraktionen

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	12	1		7	4	
Nein	14		12			2
Enthaltung						

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Sodann wird über folgenden Antrag der CDU-Fraktion abgestimmt:

Zur Unterstützung und Begleitung des Prozesses wird eine Projektgruppe gebildet. Sie besteht aus

- DKC Kommunalberatung
- Bürgermeister
- Schulleitungen
- Schulpflegschaftsvorsitzende
- 3 Vertreter CDU
- 2 Vertreter Bündnis 90/DIE GRÜNEN
- 1 Vertreter SPD
- 1 Vertreter FDP

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	15	1	12			2
Nein	7			4	3	
Enthaltung	3			3		

Damit ist dieser Antrag angenommen.

*Herr Ludwig* hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern stimmt zu, dass im Rahmen des Realisierungsvariantenvergleichs und der Nutzwertanalyse drei Varianten geprüft werden. Die Variantendefinitionen ergeben sich aus Seiten 4 bis 7 der als Anlage 1 beigefügten Präsentation.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**9. Einrichtung und Ausschreibung der unbefristeten Stelle "Klimaschutz-, Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsmanager/in (m/w/d)"**  
**Vorlage: 2021/199**

Die Mitglieder des Gemeinderates sind sich einig, dass die Stelle mit Entgeltgruppe 11 unterfinanziert ist und beantragen eine Aufwertung auf EG 12.

Auf die Frage, ob der Zusatz, dass eine Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr wünschenswert ist, einige Bewerber von einer Bewerbung anhalten könnte, antwortet *Herr Stegemann*, dass dies keine Voraussetzung für die Besetzung der Stelle ist. Der Wunsch, diesen Zusatz in allen Stellenausschreibungen aufzunehmen, ist von der Politik an die Verwaltung herangetragen worden.

Auf die Frage von *Frau Niedermeier*, ob die Stelle förderfähig ist, antwortet *Herr Piochowiak*, dass dies zurzeit nicht der Fall ist, die Förderrichtlinien aber beobachtet werden.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern spricht sich für die Einrichtung einer unbefristeten Stelle „Klimaschutz-, Mobilitäts- und Nachhaltigkeitsmanager/in (m/w/d)“ mit einer Vergütung entsprechend der persönlichen Fähigkeiten bis EG 12 aus und beauftragt die Verwaltung, die Stellenausschreibung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**10. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Telgte und den Gemeinden Everswinkel und Ostbevern über die Wahrnehmung von Aufgaben der Wartung und Instandhaltung von feuerwehrtechnischen Geräten und Fahrzeugen**  
**Vorlage: 2021/180**

Folgender Beschluss wird gefasst:

Dem Abschluss der als Anlage 2 beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Telgte und den Gemeinden Everswinkel und Ostbevern über die Wahrnehmung von Aufgaben der Wartung und Instandhaltung von feuerwehrtechnischen Geräten und Fahrzeugen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 4 Enthaltungen (CDU)

**11. Bewerbung als LEADER-Region für die Förderperiode 2023-2027**  
**Vorlage: 2021/181**

*Herr Dr. Aichner* wirbt dafür, dass möglichst alle Kommunen des Kreises gemeinsam den Antrag stellen sollten. *Herr Piochowiak* wird sich bei den anderen Bürgermeistern dafür einsetzen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern spricht sich für eine Beteiligung an der Bewerbung als LEADER-Region ab Herbst 2021 für die kommende Förderperiode 2023-2027 gemeinsam mit den angehörigen Kommunen der 8Plus-Region aus, um so den Entwicklungsprozess der Region zu sichern und weiter auszubauen.

Die Kosten für den Bewerbungsprozess in Höhe von rd. 2.000 € werden im Haushalt 2022 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**12. Haushalt 2019 - Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung des**  
**Bürgermeisters**  
**Vorlage: 2021/200**

*Herr Dr. König* erklärt den Sachverhalt anhand der als Anlage 3 beigefügten Präsentation.

*Herr Piochowiak* weist darauf hin, dass in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Empfehlungsbeschluss gefasst wurde, die Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters bis zum vollständigen Abschluss der rechtlichen Aufarbeitung der Vorgänge zurück zu stellen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird auf der Grundlage des Prüfberichts der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH, Osnabrück, festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss von insgesamt 670.291,11 € wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.
3. Die Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters wird bis zum vollständigen Abschluss der rechtlichen Aufarbeitung der Vorgänge zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**13. BBO - Feststellung des Jahresabschlusses 2020**  
**Vorlage: 2021/201**

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern stimmt folgendem Beschluss der Gesellschafterversammlung der BBO vom 09.09.2021 zu:

- a) Für die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH wird die Schlussbilanz zum 31.12.2020 mit einer Bilanzsumme von 3.975.967,01 € und die Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 28.080,39 € gemäß dem Prüfbericht festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag 2020 in Höhe von 28.080,39 € sowie der Ergebnisvortrag in Höhe von -187.812,79 € werden auf neue Rechnung vorgetragen.
- c) Den Geschäftsführern wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**14. Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co.KG - Erhöhung der BBO Anteile**  
**Vorlage: 2021/202**

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern stimmt folgendem Beschluss der Gesellschafterversammlung der BBO vom 09.09.2021 zu:

1. Die Geschäftsführung wird beauftragt, gegenüber der Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG vorbehaltlich der Zustimmung des Rates der Gemeinde Ostbevern ein verbindliches Interesse an einer Kapitalerhöhung von ca. 1,27 % Geschäftsanteile (nominal rd. 1,8 Mio. €) an der SO zu bekunden.
2. Die Geschäftsführung wird ermächtigt, für die Realisierung der Kapitalerhöhung an der SO alle notwendigen Schritte zu veranlassen und die Mittel außerplanmäßig dadurch bereitzustellen, indem für die Finanzierung der Kapitalerhöhung an der SO ein entsprechend hoher Kredit i. H. v. rd. 1,8 Mio. € aufgenommen wird, der durch eine Bürgschaft seitens der Gemeinde Ostbevern abgesichert werden soll, damit Kommunalkonditionen erlangt werden.

Die Gemeinde Ostbevern übernimmt für die Umsetzung der Kapitalerhöhung eine entsprechende Bürgschaft zugunsten der BBO. Die Bürgschaft wird eine Höhe von ca. 1,8 Mio. € aufweisen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**15. Haushalt 2021 - Finanzzwischenbericht für Januar bis September 2021**  
**Vorlage: 2021/203**

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

**16. Haushalt 2022**  
**- Einbringung des Entwurfes der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2022**  
**Vorlage: 2021/145**

*Herr Piochowiak* hält die als Anlage 4 beigefügte Haushaltsrede zur Einbringung des Haushaltsplanes 2022 der Gemeinde Ostbevern.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis und verweist den Entwurf der Haushaltssatzung für 2022 zur weiteren Beratung in die Fachausschüsse.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### **17. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

Der Bürgermeister verweist auf Anfrage des Rates auf die laufenden Gespräche bezüglich des Schützenplatzes St. Ambrosius mit den betroffenen Veranstaltern und dem Kreis Warendorf und kündigt an, über den Sachstand in der nächsten Sitzung des Rates zu berichten. Er erhält den Auftrag, sich für eine Durchführung von Veranstaltungen, die den Ort in besonderer Weise prägen, dem Brauchtum zuzuordnen sind oder in sonstiger Weise eine besondere Bedeutung für Ostbevern haben, einzusetzen. Es wird gebeten, Vertreter des Kreises zur Sitzung des Rates einzuladen.

---

Karl Piochowiak  
Bürgermeister

---

Ute Huesmann  
Schriftführerin

### **Anlagen**

1. Präsentation der DKC Kommunalberatung zur Schulentwicklungsplanung
2. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung TEO-Gerätewartung
3. Präsentation Jahresrechnung 2019
4. Haushaltsrede des Bürgermeisters 2022